

Liebe Eltern,

auch im Monat September gibt es noch einen Elternbrief. Der Anlass ist zum Glück wieder ein „ganz normaler“: Die Herbstferien stehen vor der Tür. Sie beginnen diese Woche Freitag, am 02.10.2020 nach der dritten Stunde. Ihre Kinder sind an dem Tag also deutlich eher zu Hause, die Betreuung findet am Freitag dieser Woche nicht statt. Der Unterricht beginnt wieder am Montag, den 19.10.2020 zur gewohnten Zeit.

In der weiter andauernden Coronazeit haben wir zwar viele Einschränkungen auszuhalten, wir sind aber bisher insgesamt gut zurechtgekommen. Der Unterricht im „angepassten Regelbetrieb“ ist bisher gut und ruhig gelaufen. Dazu haben alle beigetragen, besonders die Schüler/innen, die sich mit bewundernswerter Geduld und mit erfreulichem Verständnis auf die neuen Regeln und Gegebenheiten eingestellt haben. Das Kollegium der Schule leistet jeden Tag trotz der Schwierigkeiten eine sehr gute, verlässliche und wirkungsvolle Arbeit, worüber ich sehr froh bin. Auch die tolle Zusammenarbeit in der Schulleitung und das harmonische, vertrauensvolle Einvernehmen mit dem Staatlichen Schulamt helfen ungemein, in der Krise einen guten Weg für Ihre Kinder zu gehen. Dank auch an Sie und an den Schulelternbeirat für Ihr Verständnis, die konstruktiven Vorschläge und vor allem für Ihr Vertrauen.

Zu den im letzten Elternbrief vom 20.08.2020 erläuterten Regelungen sind nur wenige hinzugekommen:

- eine konsequente Wegeregelung in der Schule mit Rechtsgehbot,
- markante Sammelpunkte für die Schüler/innen, die mit Taxi Schneider fahren, auf dem hinteren Schulhof,
- Ansätze zu einer Entzerrung der Wartesituation in der Eingangshalle, vor allem durch Bemühungen, die Fahrzeuge von Firma Köhler später eintreffen zu lassen,
- Empfehlung meinerseits, auch im Klassenraum eine Mund-Nase-Bedeckung zu verwenden.

Unterricht im Klassen- und Jahrgangsverbund, keine Mischung der Gruppen wenn immer möglich, strikte Handhygiene und Maskenverwendung, klare Regeln für Verdachtsfälle und Abholung durch Sie, versetzte Pausenregelung sowie konsequente Belüftung gehören weiter zu den Grundlagen der Schulsituation auch nach den Herbstferien. Die Zusammenarbeit mit der Hygienebeauftragten und mit den Krankenschwestern der Schule läuft bestens. Wir werden, wenn das Land Hessen den nächsten Hygieneplan herausgegeben hat, unseren Plan auch wieder überarbeiten.

Bitte beachten Sie, dass gerade in der Coronazeit Ihre Kinder bei deutlichen Krankheitssymptomen zu Hause bleiben müssen.

Sie können die allgemeinen Regelungen und Vorgaben im Hygieneplan 5.0 des Landes Hessen auf der Seite des Kultusministeriums www.kultusministerium.hessen.de nachlesen, den schulischen Hygieneplan auf unserer Homepage www.alexander-schmorell-schule.de .

Wir haben aktuell bis zu 87% Anwesenheit der Schülerschaft, was ich sehr erfreulich finde. Auch im Kollegium gibt es nur sehr geringe Ausfälle, die wir mit unseren befristet Beschäftigten ausgleichen können.

In der Gestaltung und Organisation des Distanzunterrichts sind wir ebenfalls vorangekommen und sind weiter intensiv bemüht, digitales Lernen und Versorgung zu Hause zu optimieren. Die Klassenlehrer/innen sind zuständig, auf Schulebene Frau Röser.

Zum Thema Essen gibt es leider Unerfreuliches zu berichten. Nach drei Wochen ist klar, dass die Portionen fast durchgängig zu klein waren und sind. Die Gespräche mit der Lieferfirma biond waren freundlich, brachten aber keine Perspektive. Daher werden wir uns in Übereinstimmung mit dem Schulträger Stadt Kassel einen anderen Essenslieferanten suchen. Ich halte Sie auf dem Laufenden. Vorerst bleibt biond unser Lieferant.

Hier zur Erinnerung ein Auszug aus meinem letzten Brief:

„Masernschutz: Bis Ende des Schuljahres müssen auch die Schüler/innen, die bereits bei uns sind, ihren Masernimpfschutz nachweisen. Bei allen Hinzukommenden gilt das schon jetzt. Bitte denken Sie daran und leiten Sie uns den Nachweis über den Klassenlehrer/die Klassenlehrerin zu. (Grundlage: Masernschutzgesetz, www.masernschutz.de)“

Am 04. November findet unsere Schulelternbeiratssitzung statt, am 18. November die nächste Schulkonferenz, beide Termine um 19:30 Uhr im Mehrzweckraum; die Einladungen haben Sie erhalten.

Für die Herbstferien wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute. Wir hoffen, dass wir auch in der kälteren Jahreszeit trotz Lüftungsproblematik und Pandemieentwicklung die Schule in ruhigem Fahrwasser halten, damit Ihre Kinder das zur Zeit bestmögliche Angebot erhalten.

Bitte melden Sie sich bei mir, wenn Sie Anregungen oder Vorschläge haben!

Eine gute Zeit, bitte bleiben Sie gesund!

Herzlichen Gruß, Karl Ludwig Rabe, Schulleiter